

Professionalisierung unterwegs: Rekonstruktion von Language Learner Identity und Language Teacher Identity angehender Englischlehrpersonen in Auslandspraktika

Thursday, 23 March 2023 14:30 (15 minutes)

Die Professionalisierung von Lehrpersonen ist ein lebenslanger Prozess, der auch als eine Form der Rollenausarbeitung und Identitätsbildung (Legutke & Scharf 2016) beschrieben wird. Die Entwicklung ihrer Language Teacher Identity ist dabei zentral für die Professionalisierung von Fremdsprachenlehrpersonen (Kanno & Stuart 2011) und findet insbesondere in transformativen Phasen wie etwa während ersten Lehrerfahrungen statt (Kalaja et al. 2016). Als eine ähnlich wichtige prägende Phase in der Berufsbiographie von Englischlehrpersonen wurden auch Auslandsaufenthalte identifiziert (Ehrenreich 2006, Vogt 2020). Jedoch gibt es kaum Erkenntnisse darüber, wie sich die professionelle Identität von angehenden und praktizierenden Fremdsprachenlehrpersonen während eines Auslandsaufenthaltes (langfristig) verändert (Gerlach/Lüke 2021).

Das Dissertationsprojekt adressiert diese Lücke, indem es die Entwicklung und das Zusammenspiel von Language Learner identity und Language Teacher Identity angehender Englischlehrer:innen während eines begleiteten Schulpraktikums im Ausland untersucht. Eine Phase, die sowohl erste Lehrerfahrungen als auch Auslandserfahrungen vereint, denn hier erleben angehende Englischlehrer:innen einen Doppelfokus auf die Entwicklung ihrer Sprachkompetenz sowie ihrer Lehrkompetenz. Dazu werden in einer qualitativen Studie narrative Interviews in einem pre-while-post Design geführt, aus denen die Selbstbilder und -positionierungen der Studierenden rekonstruiert werden können, um Veränderungen oder stabile Aspekte ihrer narrated identities (Kanno & Stuart 2011) sichtbar zu machen. Aus den Ergebnissen der Studie lassen sich Erkenntnisse über den Vorgang der Ausbildung einer Language Teacher Identity gewinnen und womöglich Implikationen für die Professionalisierung und Internationalisierung von Fremdsprachenlehrpersonen in Deutschland ableiten.

Autor*in

Anna Lisa Fischer

Bergische Universität Wuppertal